

PRODUKTDATENBLATT

Stand 07/2024

Lehmfarbe Reinweiss

Verarbeitungsfertig



Produkt und Anwendung	Lehmfarbe im Innenbereich. Auf Lehmputzen, mineralischen Putzen, Trockenbauplatten und anderen bauüblichen Untergründen. Nicht im Spritzwasserbereich.
Zusammensetzung	Wasser, Kalziumcarbonate, Dispersion $\leq 3,5\%$ (auf den Feststoff bezogen), Lehm, Kaliwasserglas, Kalilauge, Titandioxid, Entschäumer, Netzmittel (native Öle, Kieselsäure).
Gebinde	10 l Oval-Deckeleimer, 40 Eimer/Pal.
Verbrauch	10 l für ca. 18 m ² fertige Fläche (2 Anstriche). Die Reichweite ist abhängig vom Untergrund und dem verwendeten Werkzeug.
Lagerung	Die Lagerung in geschlossenen Gebinden ist trocken und kühl (frostfrei!) 12 Monate möglich. Nach dem Öffnen sofort verarbeiten, Teilmengen für spätere Verarbeitung vorab in separate Gebinde umfüllen.
Untergrund	Der Untergrund muss trocken, frostfrei, tragfähig, fest, ausreichend rau und sauber sein. Sandende Untergründe mit Tiefengrund und Festiger vorbehandeln, ggf. auch zur Egalisierung unterschiedlich saugender Untergründe. Bereiche mit durchschlagenden Substanzen (z. B. Rost, Ruß, Nikotin, Lignin o.ä.) mit Sperrgrund vorbehandeln, Arbeitsprobe anlegen! Gips-Trockenbauplatten mit GK-Tiefengrund vorbehandeln.
Verarbeitung	Nicht unter 12°C verarbeiten. Eimerinhalt gut aufrühren. In der Regel unverdünnt streichen, Wasserzugabe bis 2 % möglich. Das Material wird mit der Rolle (oder Bürste) gleichmäßig aufgetragen. Während der Verarbeitung und Trocknung für Frischluftzufuhr sorgen. Überstreichen noch fleckiger Bereiche erst nach Trocknung. Beseitigung von Spritzern o.ä. sofort mit Wasser und ggf. Seife. Verarbeitung mit Airless-Spritzgeräten siehe entsprechendes Produktblatt.
Arbeitsproben	Die Anwendungseignung des gesamten Anstrichaufbaus ist in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.
Sicherheit, Entsorgung	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung vermeiden. Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen – Schutzmaske verwenden! Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Gebinde mit eingetrockneten Resten sind als Hausmüll oder Baustellenschutt zu entsorgen.